Zeitschrift: Neue Schweizer Rundschau
Herausgeber: Neue Helvetische Gesellschaft
Band: 5 (1937-1938)
Heft: 12

Werbung

Nutzungsbedingungen
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 09.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

IN ZÜRICH

besuchen Sie

SPRÜNGLI

AM PARADEPLATZ

APÉRITIF — LIGHT LUNCH — NACHMITTAGSTEE

MIT dem vorliegenden Heft schließt der fünfte Jahrgang, neue Folge, der Neuen Schweizer Rundschau. Wir hoffen, daß die Freunde unserer Zeitschrift uns auch ins neue Jahr folgen werden. Die Verteidigung unserer geistigen, kulturellen und politischen Individualität wird das Hauptanliegen unserer Hefte bleiben. Das geistige Zusammenleben und Zusammenstreben der Sprachstämme unseres Landes werden wir vor allem zu fördern bestrebt sein. Die N. S. R. wird aber auch den geistigen Problemen und Geschehnissen der benachbarten Kulturnationen, die in das geistige Spannungsfeld der Schweiz hineinwirken, noch in vermehrtem Maße offenstehen.

Für die Erneuerung des Abonnements bitten wir freundlichst den beigelegten Postcheck benützen zu wollen.

Preis für das Jahresabonnement 1938/39

Fr. 15.-

BLUMEN-KRÄMER

Das Haus, das jeden zufriedenstellt.

BAHNHOFSTRASSE 38 ZÜRICH

Telefon 34686
Telegr.-Adresse:
Blumenkrämer